

Amt für Planung, Schule, Bildung: Tobias Habermann

**Pflegenetzwerk**  
Landkreis Zwickau

ANGEBOTSSUCHE   AKTUELLES   BASISINFO PFLEGE   BERATUNGSANGEBOTE   HILFE IM ALLTAG   PFLEGEPOLITIK

**ÜBERSICHT ÜBER DAS PFLEGENETZWERK LANDKREIS ZWICKAU**

**AKTUELLE NEWS**

**Neue Kontaktstelle für geflüchtete Pflegebedürftige aus der Ukraine**

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und das Bundesministerium für Gesundheit haben eine neue Kontaktstelle für aus der Ukraine geflüchtete Menschen mit Behinderungen und Pflegebedürftige [...]

**Neu 2022: Kurzzeitpflegebetrag und Pflegesachleistungen werden angehoben**

Ab dem 1. Januar 2022 werden Beträge für Pflegesachleistungen und Kurzzeitpflege erhöht. Ziel ist die finanzielle Entlastungen für Menschen ab Pflegegrad 2. [...]

 **LANDKREIS  
ZWICKAU**  
MOTOR SÄCHSISCHER WIRTSCHAFT

Tobias Habermann, Amtsleiter

# Homepage Pflegenetzwerk Landkreis Zwickau

Stand: 5.8.2022

## Der Inhalt meines Vortrages:

- A. Der inhaltliche Fokus der Website
- B. Die Website im Überblick (Home)
- C. Der Seitenaufbau und die Funktionen
- D. Diskussion: Fragen, Hinweise, Kritik

## A. Inhaltlicher Fokus

- Zielgruppen sind: Angehörige, Senioren, ehrenamtliche Helfer, Pflegepartner, Dienstleister
- Navigator-Funktion → Leser zum Thema orientieren
- Lotsen-Funktion → Leser gezielt nach Interesse durch das Thema führen
- Ratgeber-Funktion → Leser helfen, in der Pflegelandschaft weitere Ansprechpartner zu finden

ABER: keine Pflegeberatung (→ Pflegekassen)

## B. Seitenüberblick: Home 1

**Pflegenetzwerk**  
Landkreis Zwickau

ANGEBOTSSUCHE   AKTUELLES   BASISINFO PFLEGE   BERATUNGSANGEBOTE   HILFE IM ALLTAG   PFLEGEPOLITIK

**ÜBERSICHT ÜBER DAS PFLEGENETZWERK LANDKREIS ZWICKAU**

**AKTUELLE NEWS**

**Neue Kontaktstelle für geflüchtete Pflegebedürftige aus der Ukraine**  
Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und das Bundesministerium für Gesundheit haben eine neue Kontaktstelle für aus der Ukraine geflüchtete Menschen mit Behinderungen und Pflegebedürftige [...]

**Neu 2022: Kurzzeitpflegebetrag und Pflegesachleistungen werden angehoben**  
Ab dem 1. Januar 2022 werden Beträge für Pflegesachleistungen und Kurzzeitpflege erhöht. Ziel ist die finanzielle Entlastungen für Menschen ab Pflegegrad 2. [...]

**Neu 2022: Zuschüsse zu den Pflegekosten im Heim**  
Pflegebedürftige, die in vollstationären Einrichtungen leben, erhalten ab 1. Januar 2022 einen „Leistungszuschlag“ auf die Pflegekosten und die Ausbildungskosten. [...]

- Logo
- Hauptmenu
- Karte
- News

## B. Seitenüberblick: Home 2 (scrollen)

### – Kurzporträt

### – Zweck

### – Funktion

#### Über uns: Das Pflegenetzwerk

Familien sind oft nicht darauf vorbereitet, dass Angehörige pflegebedürftig werden könnten. Zumeist tritt der Pflegefall plötzlich durch Krankheit oder Unfall ein. Dann ist schnelle Hilfe gefragt.

Das Pflegenetzwerk ist ein Informationsangebot des Landkreises Zwickau für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen. Es soll Ihnen erleichtern, sich in der Pflegelandschaft zurechtzufinden.

*Rechtlicher Hinweis: Wir führen keine professionelle Pflegeberatung durch. Zuständig dafür sind die Pflege- und Krankenkassen.*

#### Ein Wegweiser für Sie: Basis-Information Pflege

Eine erste Orientierung im Thema Pflege bieten Ihnen unsere Basis-Informationen rund um Pflegebedürftigkeit, Beratungsangebote und Unterstützungsmöglichkeiten:

- **Pflegearten und Pflegeleistungen**
- **Beratungsangebote**
- **Hilfe im Alltag**
- **Pflegepolitik: Landkreis, Land, Bund**

#### Dienstleistungen suchen: Pfleagedatenbank

In unserer Pfleagedatenbank können Sie gezielt nach Dienstleistungen im Landkreis Zwickau suchen: Beratung, Begleitung, Fahrdienste, Hilfsmittel, Pflegedienste, Pflegeeinrichtungen und vieles mehr.

Sie finden die Angebote auf der Startseite in der interaktiven Karte. Halten Sie die linke Maustaste über der Karte gedrückt, dann können Sie die Karte zum gewünschten Ort schieben. Mit +/- können Sie zoomen und Angebote anklicken.

Oder Sie klicken auf das Menü **Angebotsuche** und nutzen dort die Volltext-Suche bzw. die Auswahl über vordefinierte Kategorien.

[ANSPRECHPARTNER](#)[DATENSCHUTZERKLÄRUNG](#)[IMPRESSUM](#)

## C. Seitenaufbau und Funktion

### 1. Angebotssuche:

- interaktive Karte mit Übersicht
  - ➔ direkte Suchfunktion:
    - Pflegeangebote
    - Pflegeleistungen
    - Pflegedienstleister

#### Pflege- und Demenzberatung/Seniorensozialdienst

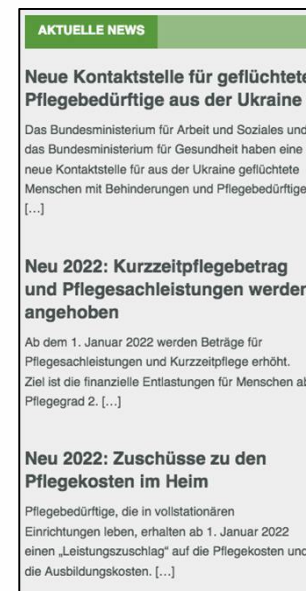
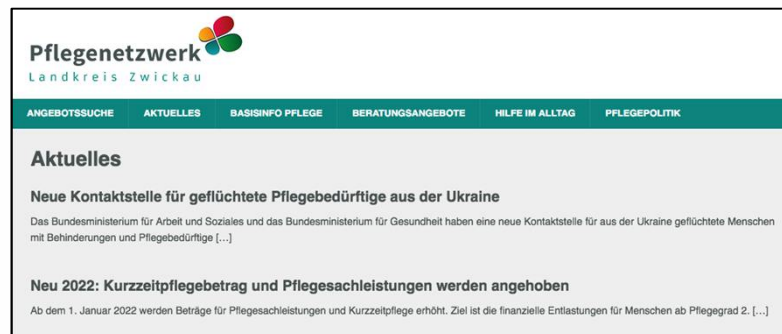
Ort Lothar-Streit-Straße 22, 06056 Zwickau  
 Telefon +493753521182  
 Fax +493753521187  
 E-Mail [leonore.seifert@stadtmision-zwickau.de](mailto:leonore.seifert@stadtmision-zwickau.de)  
 Website <http://www.stadtmision-zwickau.de/>  
 Kategorie **Beratung - Gerontopsychiatrische Erkrankungen (Demenz)** → Beratung



## C. Seitenaufbau und Funktion

### 2. Aktuelles:

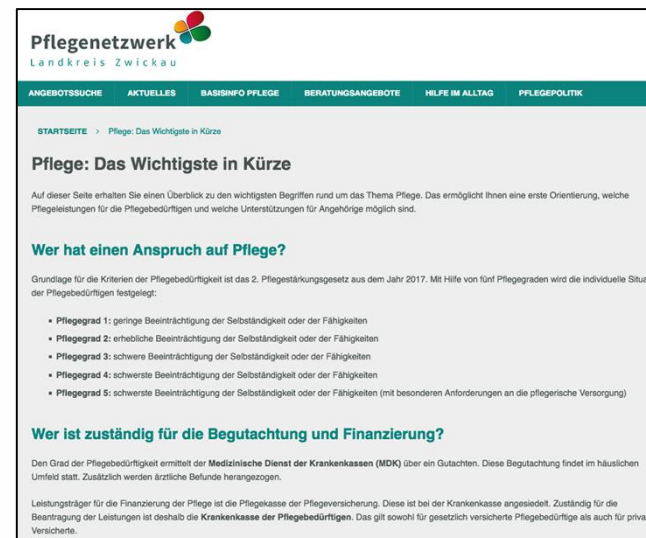
- Newsbereich mit Informationen zu Entwicklungen im Thema Pflege:
  - drei auf Home-Seite
  - alle auf extra News-Seite



## C. Seitenaufbau und Funktion

### 3. Basisinfo Pflege:

- Orientierung zu den wichtigsten Begriffen und Aspekten rund um die Pflege:
  - Anspruch + Pflegegrad
  - Zuständigkeit + Gutachten
  - Leistungen + Arten
  - Antrag + Ratgeber



The screenshot shows the website for Pflegenetzwerk Landkreis Zwickau. The header includes the logo and navigation menu with items: ANGEBOTSUCHE, AKTUELLES, BASISINFO PFLEGE, BERATUNGSANGEBOTE, HILFE IM ALLTAG, and PFLEGEPOLITIK. The main content area is titled 'Pflege: Das Wichtigste in Kürze' and contains the following text:

**Wer hat einen Anspruch auf Pflege?**

Grundlage für die Kriterien der Pflegebedürftigkeit ist das 2. Pflegestärkungsgesetz aus dem Jahr 2017. Mit Hilfe von fünf Pflegegraden wird die individuelle Situation der Pflegebedürftigen festgelegt:

- **Pflegegrad 1:** geringe Beeinträchtigung der Selbständigkeit oder der Fähigkeiten
- **Pflegegrad 2:** erhebliche Beeinträchtigung der Selbständigkeit oder der Fähigkeiten
- **Pflegegrad 3:** schwere Beeinträchtigung der Selbständigkeit oder der Fähigkeiten
- **Pflegegrad 4:** schwerste Beeinträchtigung der Selbständigkeit oder der Fähigkeiten
- **Pflegegrad 5:** schwerste Beeinträchtigung der Selbständigkeit oder der Fähigkeiten (mit besonderen Anforderungen an die pflegerische Versorgung)

**Wer ist zuständig für die Begutachtung und Finanzierung?**

Den Grad der Pflegebedürftigkeit ermittelt der **Medizinische Dienst der Krankenkassen (MDK)** über ein Gutachten. Diese Begutachtung findet im häuslichen Umfeld statt. Zusätzlich werden ärztliche Befunde herangezogen.

Leistungsträger für die Finanzierung der Pflege ist die **Pflegekasse der Pflegeversicherung**. Diese ist bei der Krankenkasse angesiedelt. Zuständig für die Beibringung der Leistungen ist deshalb die **Krankenkasse der Pflegebedürftigen**. Das gilt sowohl für gesetzlich versicherte Pflegebedürftige als auch für privat Versicherte.

## C. Seitenaufbau und Funktion

### 4. Beratungsangebote - 1:

- Übersicht zu den Arten der Pflegeberatung und wer sie leistet:

#### Professionelle Pflegeberatung

Eine Pflegesituation ist individuell und von Fall zu Fall immer anders. Es gibt deshalb für die Pflege eines Menschen keine fertige Lösung aus der Schublade. Professionelle Pflegeberater/-innen beantworten Ihre Fragen, klären Probleme und begleiten Sie bei der Suche nach Pflegeangeboten.

#### Was ist professionelle Pflegeberatung?

Mithilfe der professionellen Pflegeberatung können Sie als Angehörige gezielt klären, welche Leistungen Ihrer oder Ihrem Pflegebedürftigen zustehen. Dabei geht es einerseits um die Art der Leistung und Unterstützung, andererseits um die entsprechende Finanzierung.

Professionelle Pflegeberater/-innen helfen Ihnen auch, Pflegedienstleistungen in Ihrer Nähe zu finden, diese qualitativ zu beurteilen und nach Bedarf passend auszuwählen. Die Beratungsangebote können Sie persönlich, telefonisch oder per E-Mail wahrnehmen.

#### Wer ist zuständig für die professionelle Pflegeberatung?

Für die Vermittlung einer professionellen Pflegeberatung ist die Pflegekasse, in der Regel die Krankenkasse, des pflegebedürftigen Menschen zuständig. Sie haben einen Rechtsanspruch darauf, innerhalb von zwei Wochen ein Beratungsangebot mit einem/r persönlichen Berater/-in zu erhalten. Die Pflegeberatung ist kostenfrei.

Regionale Beratungsstellen finden Sie auch über unsere **Pflegedatenbank** unter der Kategorie: Beratung.

#### Wo gibt es weitere Informationen zur Pflegeberatung?

Die Pflegekassen/Krankenkassen bieten Ihnen gezielte Informationen zur Pflegeberatung und helfen Ihnen bei der Suche nach Pflegeberater/-innen in Ihrer Nähe.

## C. Seitenaufbau und Funktion

### 4. Beratungsangebote - 2:

- Übersicht zu den Arten der Pflegeberatung und wer sie leistet:

#### Niedrigschwellige Beratungsangebote

Neben der professionellen Pflegeberatung können Sie weitere Beratungsangebote im Landkreis Zwickau nutzen, die z.B. von den Kommunen, sozialen Einrichtungen, Vereinen und Kirchen angeboten werden.

Diese finden Sie über die **Angebotssuche** unter der Kategorie: Beratung.

Für weitere Auskünfte zu diesen Beratungsangeboten können Sie auch folgende offizielle Stellen kontaktieren:

- **Pflegekoordinator des Landkreises Zwickau**
- **Sozialamt des Landkreises Zwickau**

*Rechtlicher Hinweis:*

*Wir führen keine professionelle Pflegeberatung durch. Dies liegt im Zuständigkeitsbereich der Pflege- und Krankenkassen.*

## C. Seitenaufbau und Funktion

### 5. Hilfe im Alltag:

- Unterstützungen und Hilfen im Alltag für Angehörige:

- Entlastungsbetrag
- Pflegepause
- Haushaltsführung
- Nachbarschaftshelfer
- Ehrenamtliche Helfer
- Alltagsbegleiter
- Seniorenbildungsatlas

#### Welche Unterstützungsleistungen gibt es?

Der monatliche Entlastungsbetrag in Höhe von 125 Euro kann zweckgebunden für die Unterstützung im Alltag eingesetzt werden:

- Leistungen der nach Landesrecht anerkannten niedrigschwelligen Angebote
- Leistungen der ambulanten Pflegedienste (Einschränkung: in den Pflegegraden 2 bis 5 jedoch nicht von Leistungen im Bereich der Selbstversorgung)
- Zuschuss zur Tages- oder Nachtpflege
- Zuschuss zur Kurzzeitpflege, z.B. Hotelkosten

#### Welche Angebote können Sie mit dem Entlastungsbetrag nutzen?

**Pflegepause:** Nutzen Sie als pflegende Angehörige die Angebote zu Ihrer Entlastung. Dazu zählen die Kurzzeitpflege für Tag und Nacht oder die Ersatzpflege, wenn Sie als Pflegeperson selbst krank sind, zur Kur fahren oder Urlaub machen.

**Haushaltsführung:** Wenn Ihnen der Haushalt über den Kopf wächst, wenn die Haushaltsführung einfach zu schwer wird, können Sie Hilfsangebote annehmen.

**Nachbarschaftshelfer:** Nachbarschaftshelfer/-innen sind ein Unterstützungsangebot im Alltag für Pflegebedürftige in häuslicher Pflege. Sie helfen dabei, den Tagesablauf zu strukturieren, sie betreuen stundenweise und entlasten damit Angehörige.

**Hinweis:** Die Angebote benötigen im Bundesland Sachsen eine Anerkennung durch den Kommunalen Sozialverband Sachsen.

Schauen Sie dazu in die [Pflegedatenbank Sachsen](#).

#### Gibt es auch kostenfreie Hilfen im Alltag?

**Ehrenamtliche Helfer/-Innen:** Es gibt ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die unter pflegfachlicher Anleitung die Betreuung von Pflegebedürftigen übernehmen. Das gilt für Pflegebedürftige mit allgemeinem oder mit besonderem Betreuungsbedarf. Die Betreuung durch ehrenamtliche Helfer/-innen geschieht wahlweise in Gruppen oder auch im häuslichen Bereich.

**Alltagsbegleiter für Senioren:** Oft sind Senioren alleinstehend oder ihre Angehörigen leben woanders. Um diesen Menschen ein Leben in ihrer häuslichen Umgebung zu ermöglichen, fördert der Freistaat Sachsen die Alltagsbegleiter/-innen. Sie sind ehrenamtlich tätig. Zu den Aufgaben gehören z.B.: Einkaufen, Arztbesuch, Gottesdienstbesuch, Spazierengehen. Projektträger sind gemeinnützige Vereine, Kommunen, Kirchengemeinden, Genossenschaften, gemeinnützige Gmbhs und Stiftungen.

Ehrenamtliche Helfer/-Innen und Alltagsbegleiter/-Innen finden Sie über unsere [Angebotsuche](#), z.B. in den Kategorien: Begleitdienste, Einkaufs- und Botendienste.

## C. Seitenaufbau und Funktion

### 6. Pflegepolitik:

- gesetzliche Grundlagen, zentrale Akteure:  
**Bundesregierung**, Land Sachsen, Landkreis Zwickau

#### Politische Leitlinien und Gesetze zur Pflege

Pflege ist eine herausfordernde Aufgabe für die gesamte Gesellschaft. Deshalb bedarf es der politischen Steuerung, um die Finanzierung der Pflegeleistungen und Pflegeangebote sicherzustellen, und der einheitlichen gesetzlichen Regelung, um den Gleichheitsgrundsatz zu wahren. Hier erhalten Sie einen Überblick zu den Gesetzen, pflegepolitischen Leitlinien und Grundsätzen auf Bundes- und Landesebene sowie kommunaler Ebene (Landkreis).

#### Die Pflegepolitik der Bundesregierung

Auf Bundesebene ist die Verantwortung für die Pflege beim Bundesministerium für Gesundheit angesiedelt. Alle Regelungen, die die Rahmenbedingungen sowie die Pflegeleistungen und deren Finanzierung betreffen, sind in bundesweit gültigen Gesetzen geregelt.

**2. Pflegestärkungsgesetz:** Im Jahr 2017 wurden die Einstufungsgrade zur Pflegebedürftigkeit neu geregelt (5 Pflegegrade, siehe Basis-Info-Pflege). Damit verbunden wurden auch die Begutachtung, die Beratung, die Pflegeleistungen und die Qualitätssicherung auf eine neue Grundlage gestellt (siehe **PSG II**).

**Pflegeversicherung:** Pflegebedürftige dürfen selbst entscheiden, wie und von wem sie gepflegt werden wollen: von professionellen Fachkräften oder von pflegenden Angehörigen. Die Pflegeversicherung deckt einen Teil der Kosten der Pflege ab. Den Rest tragen die Pflegebedürftigen oder deren Familie. Im Elften Buch Sozialgesetzbuch finden sich alle Regelungen zur Pflegeversicherung (siehe SGB XI [https://www.gesetze-im-internet.de/sgb\\_11/](https://www.gesetze-im-internet.de/sgb_11/)).

Weitere Informationen finden Sie beim **Bundesgesundheitsministerium**.

## C. Seitenaufbau und Funktion

### 6. Pflegepolitik:

- gesetzliche Grundlagen, zentrale Akteure:  
Bundesregierung, **Land Sachsen**, Landkreis Zwickau

#### Die Pflegeleitlinien und Angebote im Land Sachsen

Das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt (SMS) ist verantwortlich für die Umsetzung der Pflegepolitik auf Landesebene. Eine Übersicht zu aktuellen Maßnahmen, Förderungen sowie Richtlinien finden Sie hier in Übersicht oder direkt beim **SMS**.

**Ambulant vor stationär:** Ältere Menschen sollen so lange wie möglich zu Hause in vertrauter Umgebung zu leben. Niedrigschwellige Unterstützungsangebote wurden ausgebaut, z.B. durch die Angebote der Alltagsbegleiter, der Nachbarschaftshelfer und der ehrenamtlichen Helfer (siehe Hilfe im Alltag).

**Vernetzte Pflegeberatung:** In allen Landkreisen und Kreisfreien Städten in Sachsen arbeiten Pflegekoordinatoren zusammen. Menschen, die Hilfe brauchen, sollen so wichtige Angebote und zentrale Ansprechpartner schneller finden (siehe Beratungsangebote).

**Landesinitiative Demenz:** Die Landesinitiative unterstützt die Zusammenarbeit und fördert die Weiterentwicklung von Demenznetzwerken und Angeboten. Sie informiert über das Krankheitsbild, zu Beratungsmöglichkeiten, zur Entlastung pflegender Angehöriger sowie zu Kurs- und Bildungsangeboten (siehe **Landesinitiative Demenz**).

**Hospiz- und Palliativversorgung:** Sachsenweit gibt es 30 Palliativstationen an Krankenhäusern, 15 stationäre Hospize und 55 ambulante Hospizdienste. Mehr als 2.300 Ehrenamtliche und 17 Anbieter für „Spezialisierte ambulante Palliativversorgung“ engagieren sich. Der Freistaat Sachsen ist damit bundesweit führend (siehe **Hospizversorgung**).

Weitere Informationen finden Sie unter **Sächsische Pflegepolitik**

## C. Seitenaufbau und Funktion

### 6. Pflegepolitik:

- gesetzliche Grundlagen, zentrale Akteure:  
Bundesregierung, Land Sachsen, **Landkreis Zwickau**

#### Die Pflegegrundsätze im Landkreis Zwickau

Der Landkreis Zwickau hat die Verpflichtung, im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge seine soziale Leistungsfähigkeit abzusichern. Im Rahmen des demografischen Wandels und der Corona-Pandemie kommen auf den Landkreis immer größere Herausforderungen zu. Das betrifft u. a. die Haushaltspolitik unter den Bedingungen steigender Sozialausgaben und notwendiger Investitionen. Für eine älter werdende Gesellschaft gilt es, die soziale Gerechtigkeit zu fördern und gleichwertige Lebensverhältnisse anzustreben.

**Integrierte Sozialplanung:** Der Landkreis Zwickau setzt sich aktiv mit der sozialen Infrastruktur auseinander. Die Grundsätze lauten: Bedarfsgerechtigkeit, Nachhaltigkeit und vernetzte Zusammenarbeit zwischen Verwaltung, Institutionen und Betroffenen.

Kostenfreier Download: [Integrierte Sozialplanung](#)

**Teilhabeplanung:** Diesem Zweck dient auch die Teilhabeplanung. Sie bildet die Basis für eine vorausschauende, verantwortungsvolle und bedarfsgerechte Kommunal- und Sozialpolitik.

Kostenfreier Download: [Integrierte Sozialplanung / Teilhabeplanung](#)

**Senioren-Sozialplanung:** Der Landkreis wirkt auf eine Angebotspalette hin, die ein selbstbestimmtes Altern für alle Bürgerinnen und Bürger möglich macht. Die Senioren-Sozialplanung prüft den Bedarf und die Leistungsangebote. Ziel ist eine höhere Planungssicherheit (bedarfsgerechte pflegerische Infrastruktur, alltägliche Lebensführung).

Kostenfreier Download: [Seniorensozialplan](#)

## **D. Diskussion**

- 1. Haben Sie Fragen zur Website?**
- 2. Haben Sie inhaltliche Hinweise zu den Themen?**
- 3. Was sehen Sie kritisch?**

**Vielen Dank!**